

BIAJ-Materialien¹

SGB II-Eingliederungstitel 2019: Jobcenter Bremen und Bremerhaven - Januar bis Juni 2019

Von **Januar bis Juni 2019** wurden von den beiden bremischen Jobcentern, Jobcenter Bremen Stadt und Jobcenter Bremerhaven, insgesamt **34,0 Millionen Euro²** für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (SGB II-Eingliederungsleistungen“) (Hartz IV) ausgegeben, **819.000 Euro mehr als von Januar bis Juni 2018**. Zudem wurden erstmals Mittel aus dem zum 1. Januar 2019 eingeführten sog. **Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)³** für die ergänzende Finanzierung von geförderten Beschäftigungsverhältnissen (§ 16 i SGB II - „Teilhabe am Arbeitsmarkt“) ausgegeben, insgesamt **647.000 Euro** im ersten Halbjahr 2019. (siehe **Tabelle auf Seite 5**)

Diesen **rechnerischen Mehrausgaben** in Höhe von insgesamt **1,465 Millionen Euro⁴** standen **im ersten Halbjahr 2019 Minderausgaben in Höhe von 2,093⁴ Millionen Euro für das beendete „Bundesprogramm Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt“ und das endende „ESF-Bundesprogramm zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit“** gegenüber. Nach 2,282 Millionen Euro im ersten Halbjahr 2018 wurden im ersten Halbjahr 2019 nur noch 190.000 Euro für diese Bundesprogramme ausgegeben. (siehe Tabelle auf Seite 5 unten)

Das heißt: **Für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ und Bundesprogramme wurden im ersten Halbjahr 2019 von den beiden bremischen Jobcentern zusammen insgesamt 627.000 Euro³ weniger ausgegeben als im ersten Halbjahr 2018.** ■

Gemessen an den für „SGB-II-Eingliederungsleistungen“ im Haushaltsjahr 2019 zugeteilten Bundesmitteln (89,4 Millionen Euro ohne PAT) – wurden **von den beiden bremischen Jobcentern im ersten Halbjahr 2019 insgesamt 38,0 Prozent** der zugeteilten Mittel für diese Leistungen ausgegeben. Die Ausschöpfungsquote⁵ im ersten Halbjahr 2019 lag damit 4,0 Prozentpunkte⁶ **unter** der Ausschöpfungsquote im ersten Halbjahr 2018 (42,1 Prozent). ■

Jobcenter Bremen Stadt (Tabelle Seite 3)

Das Jobcenter Bremen Stadt gab von **Januar bis Juni 2019** insgesamt **25,9 Millionen Euro für „SGB II-Eingliederungsleistungen“** aus, **319.000 Euro weniger als von Januar bis Juni 2018**. Diesen Minderausgaben stand erstmals die Inanspruchnahme von Mitteln aus dem zum 1. Januar 2019 eingeführten sog. **Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)³** für die ergänzende Finanzierung von geförderten Beschäftigungsverhältnissen (§ 16 i SGB II - „Teilhabe am Arbeitsmarkt“) gegenüber, insgesamt **451.000 Euro** im ersten Halbjahr 2019. (siehe **Tabelle auf Seite 3**) Für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ einschließlich PAT wurden demnach vom Jobcenter Bremen Stadt im ersten Halbjahr 2019 lediglich **132.000 Euro mehr** ausgegeben **als im ersten Halbjahr 2018**.

Diesen **rechnerischen Mehrausgaben** in Höhe von insgesamt **132.000 Euro** standen **im ersten Halbjahr 2019 Minderausgaben in Höhe von 1,538 Millionen Euro für das beendete „Bundesprogramm Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt“ und das endende „ESF-Bundesprogramm zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit“** gegenüber. Nach 1,629 Millionen Euro im ersten Halbjahr 2018 wurden im ersten Halbjahr 2019 nur noch 91.000 Euro für diese Bundesprogramme ausgegeben. (siehe Tabelle auf Seite 3 unten)

Das heißt: **Für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ und Bundesprogramme wurden im ersten Halbjahr 2019 vom Jobcenter Bremen Stadt zusammen insgesamt 1,407 Millionen Euro⁴ weniger ausgegeben als im ersten Halbjahr 2018.** ■

>>>

¹ Siehe dazu auch den Ländervergleich in den **BIAJ-Materialien vom 17. Juli 2019**: http://biaj.de/images/2019-07-17_sgb2-ausgaben-leistungen-eingliederung-01-06-2018-2019.pdf.

² Im Textteil wurden die in den Tabellen auf Seite 3 bis 5 genannten Ausgaben zum Teil auf 100.000 Euro gerundet.

³ Bei Haushaltsstelle 1101/681 12 („Arbeitslosengeld II“: Soll 20,6 Mrd. Euro) in Bundeshaushalt 2019 ist der folgende Haushaltsvermerk angebracht: „Aus dem Ansatz dürfen bis zur Gesamthöhe von 700 000 T€ auch Ausgaben für Maßnahmen nach § 16i SGB II bis zur Höhe des dadurch im konkreten Einzelfall eingesparten Arbeitslosengelds II und Bundesanteils an den Kosten der Unterkunft und Heizung gewährt werden.“ (§ 16i SGB II = „Teilhabe am Arbeitsmarkt“) Diese 700 Millionen Euro (sog. Passiv-Aktiv-Transfer - PAT) wurden nicht auf die Jobcenter verteilt.

⁴ ermittelt aus nicht gerundeten Summen der Ausgaben in den ersten Halbjahren 2018 und 2019

⁵ Anteil der Ausgaben für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (EGL) im ersten Halbjahr 2019 an den für diesen Zweck zugeteilten Bundesmitteln für Ausgaben im Haushaltsjahr 2019. Die zugeteilten Mittel für EGL können auch für Mehrausgaben bei den „Verwaltungskosten“ (Bundesanteil) ausgegeben werden. Umschichtungen und/oder Mittelsperrungen sind bei der Berechnung der „Ausschöpfungsquoten“ nicht berücksichtigt.

⁶ ermittelt aus nicht gerundeten „Ausschöpfungsquoten“ in den ersten Halbjahren 2018 und 2019

Gemessen an den für „SGB-II-Eingliederungsleistungen“ in 2019 zugeteilten Bundesmitteln (70,4 Millionen Euro ohne PAT) wurden vom Jobcenter Bremen Stadt im ersten Halbjahr 2019 **36,8 Prozent** für diese Leistungen ausgegeben, 6,3 Prozentpunkte weniger als die 43,1 Prozent im ersten Halbjahr 2018.⁷ ■

Von den vom Jobcenter Bremen Stadt im **ersten Halbjahr 2019** „geleisteten Ausgaben“ für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ in Höhe von 25,9 Millionen Euro (ohne PAT) entfielen u.a. **30,5 Prozent** auf „**Beschäftigung schaffenden Maßnahmen**“, **26,4 Prozent** auf die Finanzierung von Maßnahmen zur „**Aktivierung und beruflichen Eingliederung (MAbE)**“ (§ 16 SGB II i.V.m. § 45 SGB III) und **24,7 Prozent** auf die „**Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)**“. (zum Vorjahresvergleich siehe Tabelle Seite 3) ■

Jobcenter Bremerhaven (Tabelle Seite 4)

Das Jobcenter Bremerhaven gab von **Januar bis Juni 2019** insgesamt **8,1 Millionen Euro** für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ aus, **1,138 Millionen Euro mehr als von Januar bis Juni 2018**. Zudem wurden erstmals Mittel aus dem zum 1. Januar 2019 eingeführten sog. **Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)**³ für die ergänzende Finanzierung von geförderten Beschäftigungsverhältnissen (§ 16 i SGB II - „Teilhabe am Arbeitsmarkt“) ausgegeben, insgesamt **196.000 Euro** im ersten Halbjahr 2019. (siehe **Tabelle auf Seite 4**)

Diesen **rechnerischen Mehrausgaben** in Höhe von insgesamt **1,334 Millionen Euro**⁴ standen im **ersten Halbjahr 2019 Minderausgaben in Höhe von 554.000⁴ Euro** für das **beendete „Bundesprogramm Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt“** und das **endende „ESF-Bundesprogramm zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit“** gegenüber. Nach 653.000 Euro im ersten Halbjahr 2018 wurden im ersten Halbjahr 2019 nur noch 98.000 Euro für diese Bundesprogramme ausgegeben. (siehe Tabelle auf Seite 4 unten)

Das heißt: Für „**Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II**“ und **Bundesprogramme** wurden im **ersten Halbjahr 2019** vom Jobcenter Bremerhaven zusammen insgesamt **779.000 Euro**⁴ **mehr** ausgegeben **als im ersten Halbjahr 2018**. ■

Gemessen an den für „SGB-II-Eingliederungsleistungen“ in 2019 zugeteilten Bundesmitteln (19,1 Millionen Euro ohne PAT) wurden vom Jobcenter Bremerhaven im ersten Halbjahr 2019 **42,5 Prozent** für diese Leistungen ausgegeben, 3,9 Prozentpunkte mehr als die 38,6 Prozent im ersten Halbjahr 2018.⁷ ■

Von den vom Jobcenter Bremerhaven im **ersten Halbjahr 2019** „geleisteten Ausgaben“ für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ in Höhe von 8,1 Millionen Euro (ohne PAT) entfielen **27,8 Prozent** auf die Finanzierung von Maßnahmen zur „**Aktivierung und beruflichen Eingliederung**“ (§ 16 SGB II i.V.m. § 45 SGB III), **25,3 Prozent** auf „**Beschäftigung schaffende Maßnahmen**“ und **19,4 Prozent** auf die „**Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)**“. (zum Vorjahresvergleich siehe Tabelle Seite 4) ■

Tabellen Seite 3 bis 5

Bremen, 30. Juli 2019

Verfasser: Paul M. Schröder

BIAJ (<http://biaj.de/>)

eMail: institut-arbeit-jugend(at)t-online.de

Weitere **BIAJ-Veröffentlichungen zu den SGB II-Ausgaben** hier:

http://biaj.de/component/tortags/tag/finanzierung_sgb_ii.html.

⁷ **Warnung:** Bei einer Hochrechnung der Ausschöpfungsquoten auf das gesamte Haushaltsjahr insgesamt ist Vorsicht geboten!
2019-07-30_sgb2-egt-egl-hb-bhv-januar-juni-2019.pdf Seite 2 von 5

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Jobcenter Bremen Stadt

Berichtsmonate: Januar bis Juni 2018 und Januar bis Juni 2019

in 1.000 Euro; Anteil der SGB-II-Leistungen an den zugeteilten Bundesmitteln für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 und Anteil an den geleisteten SGB-II-Ausgaben in Prozent (Datenstand: 02.07.2019; Zuteilung 2019: 06.12.2018)

	Jobcenter Bremen Stadt Jan-Jun 2018		Jobcenter Bremen Stadt Jan-Jun 2019		Differenz 01-06/19- 01-06/18
zugeteilte Bundesmittel für SGB-II-Leistungen im Haushaltsjahr 2018* bzw. 2019	60.872	100%	70.363	100%	+9.491
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (Anteil an zugeteilten Mitteln)	26.230	43,1%	25.910	36,8%	-319
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (= 100 Prozent)	26.230	100%	25.910	100%	-319
I. Integrationsorientierte Instrumente	17.479	66,6%	15.545	60,0%	-1.934
Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	6.442	24,6%	6.389	24,7%	-53
Eingliederungszuschüsse (EGZ)	1.126	4,3%	904	3,5%	-222
Aktivierung und berufliche Eingliederung - MAbE	8.334	31,8%	6.852	26,4%	-1.482
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	654	2,5%	684	2,6%	+31
Einstiegs geld	192	0,7%	180	0,7%	-12
Eingliederung von Selbständigen	86	0,3%	99	0,4%	+13
Freie Förderung	631	2,4%	394	1,5%	-237
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	6.668	25,4%	7.913	30,5%	+1.245
Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	4.771	18,2%	4.741	18,3%	-30
Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	1.578	6,0%	1.975	7,6%	+397
Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	320	1,2%	311	1,2%	-9
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen (EVL)	-	-	31	0,1%	+31
Teilhabe am Arbeitsmarkt (TaAM) (siehe dazu auch PAT unten)	-	-	856	3,3%	+856
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	1.476	5,6%	1.874	7,2%	+398
Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	1.162	4,4%	1.090	4,2%	-72
Einstiegsqualifizierung (EQ)	119	0,5%	187	0,7%	+68
Assistierte Ausbildung (AsA)	137	0,5%	159	0,6%	+22
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	58	0,2%	92	0,4%	+34
Förderung nach § 16h SGB II (FSeJ)	0	0,0%	346	1,3%	+346
IV. Teilhabeleistungen „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter	621	2,4%	582	2,2%	-39
Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	284	1,1%	264	1,0%	-20
Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	336	1,3%	318	1,2%	-19
Vermittlungsunterstützende Leistungen	8	0,0%	34	0,1%	+27
Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	98	0,4%	79	0,3%	-19
Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	0	0,0%	0	0,0%	0
Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehinderter Menschen	231	0,9%	205	0,8%	-26
Reha Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	0	0,0%	0	0,0%	0
V. Weitere Förderleistungen	6	0,0%	5	0,0%	-2
Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	6	0,0%	5	0,0%	-2
nachrichtlich I: Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)	-	-	451	x	x
nachrichtlich II: Bundesprogramme (nicht im SGB II geregelt)	1.629	x	91	x	-1.538
LZA- ESF-Bundesprogramm für arbeitsmarktferne Lanzeitarbeitslose	269	x	95	x	-174
Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.360	x	-4	x	-1.364

* gemäß Rechnungslegung 2018, Stand: 10.01.2019 (etwa 26.000 Euro weniger als in früheren BIAJ-Materialien berichtet)

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Jobcenter Bremerhaven Stadt

Berichtsmonate: Januar bis Juni 2018 und Januar bis Juni 2019

in 1.000 Euro; Anteil der SGB-II-Leistungen an den zugeteilten Bundesmitteln für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 und Anteil an den geleisteten SGB-II-Ausgaben in Prozent (Datenstand: 02.07.2019; Zuteilung 2019: 06.12.2018)

	Jobcenter Bremerhaven Jan-Jun 2018		Jobcenter Bremerhaven Jan-Jun 2019		Differenz 01-06/19- 01-06/18
zugeteilte Bundesmittel für SGB-II-Leistungen im Haushaltsjahr 2018* bzw. 2019	18.030	100%	19.071	100%	+1.041
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (Anteil an zugeteilten Mitteln)	6.958	38,6%	8.096	42,5%	+1.138
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (= 100 Prozent)	6.958	100%	8.096	100%	+1.138
I. Integrationsorientierte Instrumente	4.290	61,7%	5.283	65,3%	+992
Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	1.168	16,8%	1.571	19,4%	+403
Eingliederungszuschüsse (EGZ)	311	4,5%	357	4,4%	+46
Aktivierung und berufliche Eingliederung - MAbE	1.740	25,0%	2.254	27,8%	+513
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	211	3,0%	254	3,1%	+43
Einstiegs geld	176	2,5%	142	1,8%	-34
Eingliederung von Selbständigen	6	0,1%	53	0,7%	+47
Freie Förderung	678	9,7%	652	8,1%	-25
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.871	26,9%	2.049	25,3%	+178
Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	1.261	18,1%	1.272	15,7%	+10
Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	610	8,8%	339	4,2%	-270
Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen (EVL)	-	-	12	0,1%	+12
Teilhabe am Arbeitsmarkt (TaAM) (siehe dazu auch PAT unten)	-	-	426	5,3%	+426
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	498	7,2%	534	6,6%	+36
Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	298	4,3%	339	4,2%	+41
Einstiegsqualifizierung (EQ)	41	0,6%	34	0,4%	-8
Assistierte Ausbildung (AsA)	103	1,5%	116	1,4%	+12
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	55	0,8%	46	0,6%	-10
Förderung nach § 16h SGB II (FSeJ)	0	0,0%	0	0,0%	0
IV. Teilhabeleistungen „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter	298	4,3%	230	2,8%	-69
Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	234	3,4%	136	1,7%	-98
Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	64	0,9%	93	1,2%	+30
Vermittlungsunterstützende Leistungen	5	0,1%	8	0,1%	+3
Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	30	0,4%	32	0,4%	+2
Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	0	0,0%	0	0,0%	0
Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehinderter Menschen	29	0,4%	53	0,7%	+25
Reha Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	0	0,0%	0	0,0%	0
V. Weitere Förderleistungen	0	0,0%	0	0,0%	-0
Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	0	0,0%	0	0,0%	-0
nachrichtlich I: Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)	-	-	196	x	x
nachrichtlich II: Bundesprogramme (nicht im SGB II geregelt)	653	x	98	x	-554
LZA- ESF-Bundesprogramm für arbeitsmarktferne Lanzeitarbeitslose	134	x	22	x	-112
Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	519	x	77	x	-443

* gemäß Rechnungslegung 2018, Stand: 10.01.2019

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Land Bremen (zwei Jobcenter)

Berichtsmonate: Januar bis Juni 2018 und Januar bis Juni 2019

in 1.000 Euro; Anteil der SGB-II-Leistungen an den zugeteilten Bundesmitteln für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 und Anteil an den geleisteten SGB-II-Ausgaben in Prozent (Datenstand: 02.07.2019; Zuteilung 2019: 06.12.2018)

	Jobcenter Bremen (Land) Jan-Jun 2018		Jobcenter Bremen (Land) Jan-Jun 2019		Differenz 01-06/19- 01-06/18
zugeteilte Bundesmittel für SGB-II-Leistungen im Haushaltsjahr 2018* bzw. 2019	78.903	100%	89.434	100%	+10.531
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (Anteil an zugeteilten Mitteln)	33.187	42,1%	34.006	38,0%	+819
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (= 100 Prozent)	33.187	100%	34.006	100%	+819
I. Integrationsorientierte Instrumente	21.769	65,6%	20.828	61,2%	-941
Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	7.610	22,9%	7.960	23,4%	+350
Eingliederungszuschüsse (EGZ)	1.437	4,3%	1.260	3,7%	-177
Aktivierung und berufliche Eingliederung - MAbE	10.075	30,4%	9.106	26,8%	-969
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	865	2,6%	939	2,8%	+74
Einstiegs geld	368	1,1%	322	0,9%	-45
Eingliederung von Selbständigen	92	0,3%	152	0,4%	+60
Freie Förderung	1.309	3,9%	1.047	3,1%	-262
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	8.539	25,7%	9.962	29,3%	+1.423
Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	6.032	18,2%	6.012	17,7%	-20
Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	2.187	6,6%	2.314	6,8%	+127
Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	320	1,0%	311	0,9%	-9
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen (EVL)	-	-	43	0,1%	+43
Teilhabe am Arbeitsmarkt (TaAM) (siehe dazu auch PAT unten)	-	-	1.282	3,8%	+1.282
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	1.974	5,9%	2.408	7,1%	+434
Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	1.460	4,4%	1.429	4,2%	-31
Einstiegsqualifizierung (EQ)	160	0,5%	220	0,6%	+60
Assistierte Ausbildung (AsA)	240	0,7%	275	0,8%	+34
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	113	0,3%	137	0,4%	+24
Förderung nach § 16h SGB II (FSeJ)	0	0,0%	346	1,0%	+346
IV. Teilhabeleistungen „berufliche Rehabilitation“ und Förderung Schwerbehinderter	919	2,8%	812	2,4%	-107
Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	519	1,6%	401	1,2%	-118
Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	400	1,2%	411	1,2%	+11
Vermittlungsunterstützende Leistungen	13	0,0%	42	0,1%	+30
Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	128	0,4%	111	0,3%	-17
Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	0	0,0%	0	0,0%	0
Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehinderter Menschen	260	0,8%	258	0,8%	-2
Reha Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	0	0,0%	0	0,0%	0
V. Weitere Förderleistungen	7	0,0%	5	0,0%	-2
Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	7	0,0%	5	0,0%	-2
nachrichtlich I: Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)	-	-	647	x	x
nachrichtlich II: Bundesprogramme (nicht im SGB II geregelt)	2.282	x	190	x	-2.093
LZA- ESF-Bundesprogramm für arbeitsmarktferne Lanzeitarbeitslose	403	x	117	x	-286
Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.879	x	73	x	-1.807

* gemäß Rechnungslegung 2018, Stand: 10.01.2019 (etwa 26.000 Euro weniger als in früheren BIAJ-Materialien berichtet)

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)